

SV Todesfelde: Suche nach dem ersten Punktgewinn gegen Lohne

SV Todesfelde trifft auf den ungeschlagenen BW Lohne. Ein wichtiges Spiel am Samstag, um endlich Punkte zu sammeln.

Im aktuellen Fußballgeschehen sorgt der SV Todesfelde für Aufsehen, allerdings nicht unbedingt im positiven Sinne. Fünf aufeinanderfolgende Niederlagen in der laufenden Saison der Regionalliga Nord stellen einen herausfordernden Start für den Aufsteiger dar. Trotz der angespannten Situation zeigt das Team Potenzial und gute Ansätze. Entschlossen wollen die Spieler am kommenden Samstag um 18 Uhr gegen Blau-Weiß Lohne etwas Zählbares erreichen und ihre bisherige Serie brechen. Lohne hingegen geht mit Rückenwind in das Spiel und ist derzeit ungeschlagen.

Blau-Weiß Lohne hat sich in der Tabelle der Regionalliga Nord auf den vierten Platz positioniert und kann bereits auf einige bemerkenswerte Erfolge zurückblicken. Sie haben im Landespokal kürzlich den Tabellenführer TSV Havelse im Elfmeterschießen bezwungen und stehen somit im Halbfinale – ein großer Erfolg, der ihnen im Falle eines Finaleinzugs möglicherweise den Zugang zum DFB-Pokal sichern könnte.

Eine Herausforderung für Todesfelde

Co-Trainer Dirk Hellmann äußerte sich optimistisch zu der bevorstehenden Begegnung gegen Lohne. In einem Interview mit HL-SPORTS betonte er die Stärke der Lohner Mannschaft: „Lohne ist extrem spielstark und eine sichere Mannschaft mit

dem Ball. Im Übergangsspiel sind sie sehr gut und findet immer Lösungen, stellt die Gegner vor Herausforderungen.“ Während der Videoanalyse erarbeitete das Team Strategien, um der spielstarken Mannschaft von Lohne entgegenzutreten. Hellmann deutete an, dass die Kontrolle des Ballbesitzes für den Erfolg wichtig sei.

„Wir müssen aus der kompakten Formation herausspielen und eine gute Mischung im schnellen Umschaltspiel finden“, erklärte Hellmann weiter. Das bedeutet, dass der SV Todesfelde sowohl defensiv stabil stehen muss, als auch in der Offensive schnell und präzise zuschlagen sollte, um den Gegner unter Druck zu setzen und Räume auszunutzen. Trotz der bisherigen Misserfolge bleibt der Kader unverändert, was auf einen Glauben an die bestehende Stärke des Teams hindeutet.

Die Vorfreude auf die Begegnung mit Lohne, die durch eine lange Busfahrt ergänzt wird, ist deutlich spürbar. “Wir sind gut vorbereitet und nehmen einen klaren Anlauf, um dort etwas Zählbares mitzunehmen“, so Hellmann abschließend.

Ausblick auf den Spieltag

Am Wochenende stehen verschiedene Begegnungen in der Regionalliga Nord an. Neben der Partie zwischen Blau-Weiß Lohne und SV Todesfelde sieht der Spielplan auch spannende Duelle vor, darunter der VfB Oldenburg gegen Werder Bremen II und Kickers Emden gegen FC St. Pauli II. Diese Spiele könnten entscheidend dafür sein, wie sich die Tabelle weiter entwickelt und welche Teams sich am Ende der Saison in einer guten Ausgangslage befinden.

Platz	Mannschaft	Spiele	Tore	Punkte
1.	TSV Havelse	6	17 : 5	18
2.	BSV Kickers Emden	5	13 : 3	13
3.	SC Weiche	6	13 : 7	13

	Flensburg			
4.	BW Lohne	5	9 : 5	11
18.	SV Todesfelde	5	3 : 10	0

Die Situation in der Liga verspricht Spannung, und alle Augen werden auf das Aufeinandertreffen gesehen. Während Lohne in der Favoritenrolle scheint, wird sich zeigen, ob der SV Todesfelde die Wende einleiten kann und endlich Punkte sammeln wird. Fußball bleibt ein Spiel der Überraschungen – und genau darauf hoffen die Unterstützer des SV Todesfelde.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de